Berichtsvorlage
Ref.III/007/2024

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Umweltausschuss	05.06.2024	öffentlich	Bericht

Betreff:
Willkommensgeschenk für Neugeborene
hier: Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 16.04.2024

Anlagen:
Bericht Willkommensgeschenk Neugeborene Fairtrade
Antrag der Stadtratsfraktion Bündnisi 90/Grüne vom 16.04.2024

Bericht:

Die Fairtrade-Steuerungsgruppe hat im Rahmen ihres Projektes "Fairleben - das neue Normal" ein auf 1.000 Stück limitiertes Mulltuch für Eltern von Neugeborenen produzieren lassen. Diese Tücher werden in Nürnberger Geburtshilfestationen seit April 2024 verteilt und von den Eltern sehr gut angenommen.

Die Verwaltung stellt den personellen und finanziellen Aufwand des Projektes dar, der für eine Fortführung des Projektes nötig ist.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☒ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Sollte der Umweltausschuss die Einführung des Willkommensgeschenks befürworten, sind entsprechende Anschaffungskosten in Höhe von ca. 21.000 Euro jährlich damit verbunden.

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☒ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☒ Kosten bekannt

Gesamtkosten	21.000 €	**Folgekosten**	21.000 € pro Jahr
		☒ dauerhaft	☐ nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	21.000 € pro Jahr
davon konsumtiv	21.000 €	davon Personalkosten	0 € pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☒ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Eine Fortführung des Projektes mit Mitteln aus dem städt. Haushalt wurde bisher nicht angemeldet.

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Dieses Willkommensgeschenk kommt allen Eltern mit Neugeborenen in Nürnberger Geburtshilfestationen zugute.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐